

Filmkulturclub Dornbirn
Edlach 4
A-6850 - Dornbirn
Fax und Tel. 05572 – 28447
E-Mail: info@fkc.at
Internet: www.fkc.at

DVR 0796573
Dornbirn, am 31. Jän. 06

endgültiger JAHRESBERICHT 2005

Filmvorführungen in den Weltlichtspielen:

Im Jahre 2005 wurden 50 reguläre Filmvorführungen (je 25 am Donnerstag um 19.30 Uhr und je 25 am Freitag im Nachttermin, ca. 21.30 Uhr) in den Weltlichtspielen Dornbirn durchgeführt,

Es gab auch dieses Jahr leider keine Sonderveranstaltungen mehr, jedoch wurden als Eigenimporte die beiden Filme des Schweizer Regisseurs **Erich Langjahr** „Hirtenreise in 3. Jahrtausend“ und „Bauernkrieg“ in Zusammenarbeit mit den beiden anderen Filmclubs und der Kulturinitiative in Egg gezeigt.

Fortsetzung des zweiten Spieltermines - Nachtvorstellung

Der Nachttermin wurde ab Jänner 2005 vom Mittwoch auf den Freitag verlegt, wobei dies anfangs für die Besucher gewöhnungsbedürftig war. Allerdings war der statistische Schnitt somit in der Summe für den Freitag abend besser als zuvor für den Mittwoch.

Sponsoring

Es gab kein Sponsoring mehr, auch keine Werbeeinschaltungen im Programmzettel

Besucherzahlen:

Die Besucherzahlen sanken weiter, allerdings nicht mehr so dramatisch wie im Vorjahr und nicht mehr als der Rückgang im normalen Kinoprogramm.

Im Jahre 2004 zählten wir 1122 BesucherInnen. (-86) gegenüber dem (ebenfalls schlechten) Vorjahr (1208) (619 zum Haupttermin Donnerstag 19.30 und 503 zum Nachttermin Freitag 21.30)

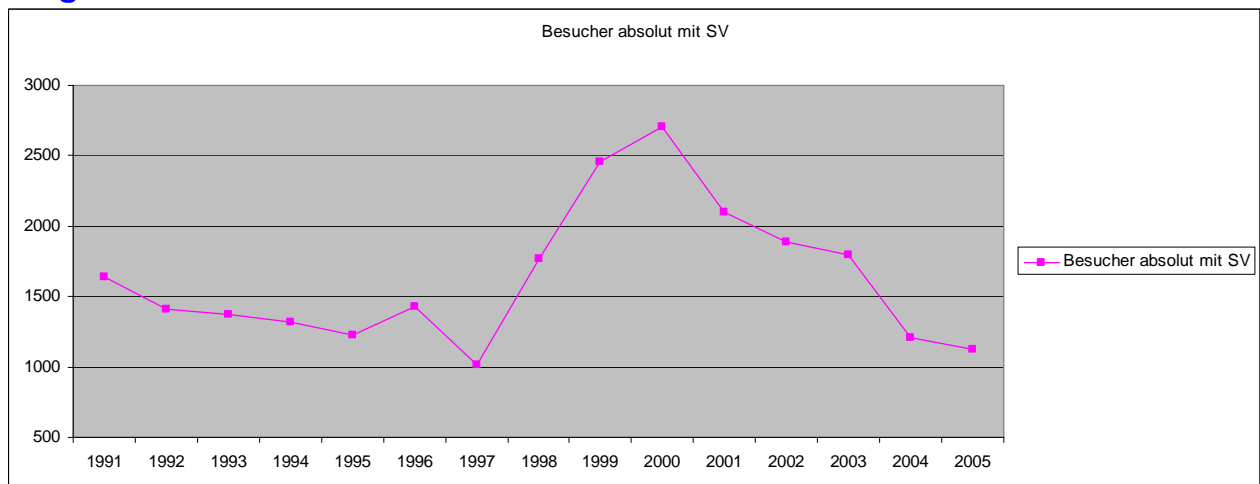
Dies bedeutet 44,8 (Vorjahr 48, 32) (-3,44) **BesucherInnen pro Titel**.
Zum Haupttermin am Donnerstag waren dies 24,76 (-5,76/ 30,52 Vorjahr) und 20,12 (+ 2,32 /17,8 Vorjahr) um 21.30 zum Nachttermin.

D.h. gegenüber dem Vorjahr um 3,44 weniger BesucherInnen pro Titel, wobei dieses Jahr eine kleine Abnahme beim Haupttermin und eine leichte Zunahme beim Abendtermin zu beobachten war.

Die Ursachen für die Stagnation sind vielfältig (zunehmend ähnliches Programm auch

im normalen Programm der Weltlichtspiele, Schwierigkeiten Filme zum gewünschten Termin zu bekommen – meist erst Monate nach den Programmkinos in Innsbruck, Salzburg oder Linz, Parkplatzprobleme).

Vergleichszahlen



1122 BesucherInnen im Jahr 2006

1098 BesucherInnen im Jahr 2005

1208 BesucherInnen im Jahr 2004

1800 (1724*) BesucherInnen im Jahr 2003 *ohne Abschlussfilm von Wieser

1889 BesucherInnen im Jahr 2002

2101 BesucherInnen im Jahr 2001

2705 BesucherInnen im Jahr 2000

2462 BesucherInnen im Jahr 1999

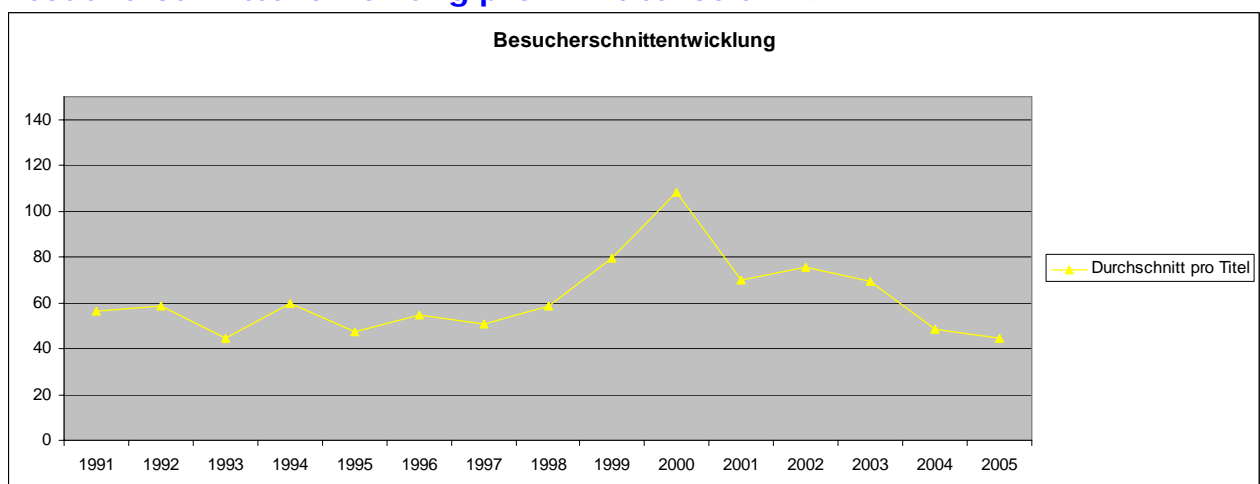
1766 BesucherInnen im Jahr 1998

1013 BesucherInnen im Jahre 1997

hier gab es allerdings eine Zwangspause wegen Schließung der Weltlichtspiele

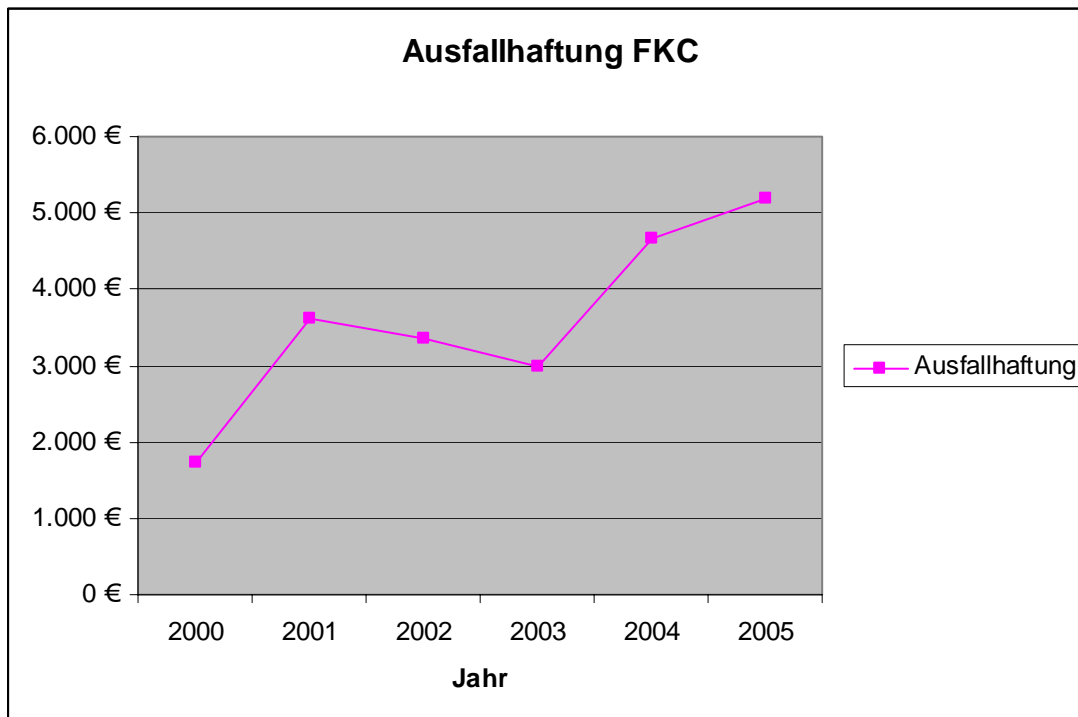
1427 BesucherInnen im Jahre 1996.

Besucherschnittentwicklung pro Filmtitel seit 1991:



2005 44,88 (-3,44)
2004: 48,32 (-20,91)
2003: 69,32 (-6,33)
2002: 75,560 (+5,53)
2001: 70,03 (-38,17)
2000: 108,2 (+ 28,72)
1999: 79,42(+20,55)
1998: 58,87 (+8,22)
1997: 50,65 (-4,23)

Entwicklung der Ausfallhaftung



Jahr	Ausfallhaftung	Quersubventionierung
2000	1.725 €	€ 68,98
2001	3.615 €	€ 133,88
2002	3.360 €	€ 120,00
2003	2.993 €	€ 124,71
2004	4.675 €	€ 166,96
2005	5.182 €	€ 207,28

4 Filme wurden in spanischer Sprache (OmU) gezeigt und in kastellanisch auch im Internet beschrieben. (<http://www.fkc.at/esp.htm>)
 Diese spanische Linie zieht viele SpanischlehrerInnen und SchülerInnen von Abendkursen und Menschen mit spanischsprachigem Freundeskreis an, sodass wir zu einem der „Latino“-Treffe wurden .
 Gut besucht waren „Maria voller Gnaden“ aus Kolumbien und „Diarios de Motocileta“ über Ché
 Die Besuche, während ausgerechnet der letztjg. Siegerfilmrzahlen von Huelva, „Whisky“ floppte.

4 Lateinamerikanische Filme:

alle diese spanischsprachigen Filme waren aus Lateinamerika, diesmal gab es leider keine Filme aus Brasilien.

Nach dem Besuch der Diagonale Graz wurden im Berichtszeitraum 2005 **auch 3 österreichische Filme** im FKC gezeigt, wobei „Darwins Nightmare“ auch der bestbesuchte Film war (108 Bes)

Hotel (29)

Dallas Pashamende (26).

Erfolgreichste Filme:

Darwins Nightmare 108

Intime Fremde 92

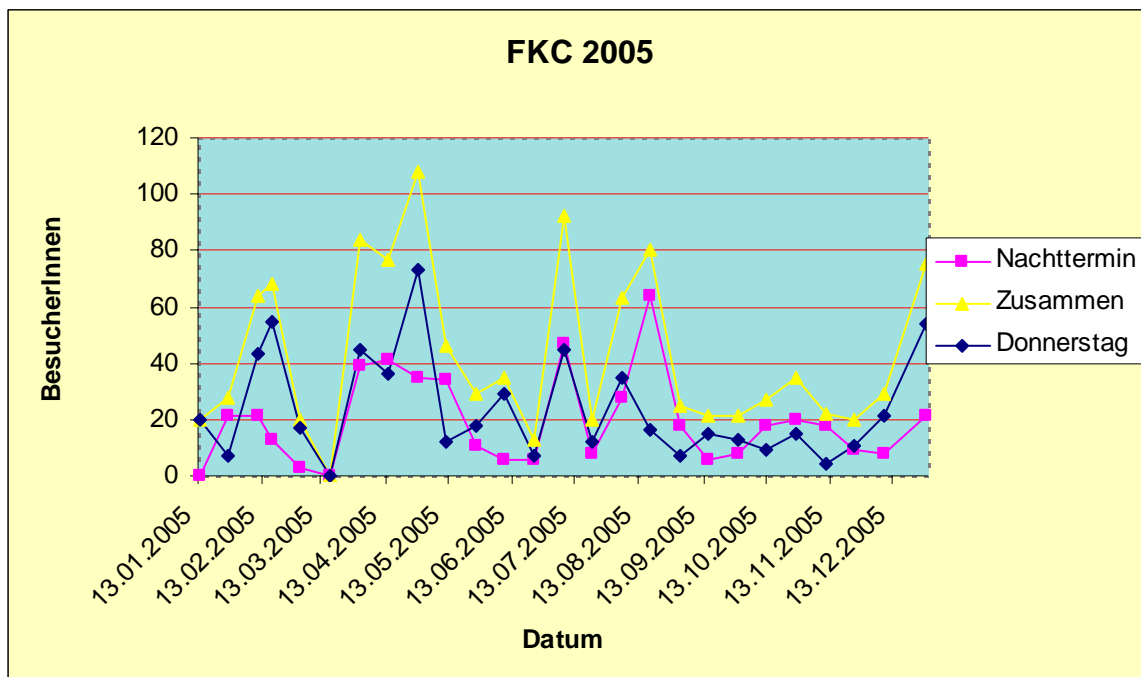
Maria voller Gnaden 84

Nine Songs 81

Just a kiss 77

Die Flops :

1. Kitchen Stories (N) – 11 BesucherInnen
2. Whisky (UY) – 13
3. Sex in Brno (CZ) 20
4. Bongiorno Notte (I) 20
5. S21-Die Todesmaschine der Khmer Rouge (20)



Leider schmerzt es sehr, dass einige besonders herausragende Filme besucherzahlmäßig nicht gut angenommen wurden (z.B. der Siegerfilm von Huelva, Whisky, ...).

Grundsätzliche Philosophie des FKC ist es, jene Filme zu zeigen, die ohne unser Zutun nicht in eines der Vorarlberger Kinos gekommen wären. Dies bedeutet, dass keine Filme aus den USA in unserem Programm gezeigt werden. Wir zeigen deshalb

bewusst Filme aus Lateinamerika, „filmischen Entwicklungsländern“ Österreich und Europa zeigen, sofern diese unsere künstlerische Mindeststandards erfüllen..

Weitere Aktivitäten des FKZ:

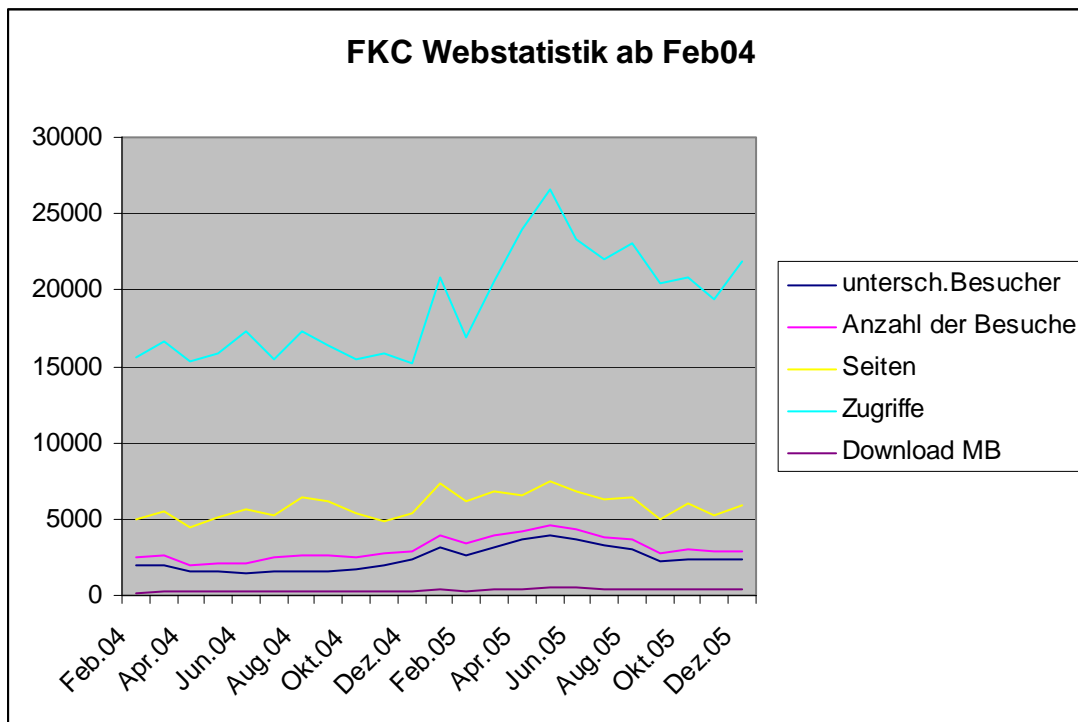
Aufgrund der schon letztes Jahr mageren Besucherzahlen und der damit hohen Ausfallhaften wurden weitere Sparmaßnahmen gesetzt, die vor allem den Programmzettel-Versand betrafen.

Unser „ProgrammZettel“ erschien 6x als Handzettel, Auflage ca. 200, A4-Fotokopie beidseitig und wurde kostengünstig hergestellt - auch ohne Kosten für Grafiker. Er lag im Kino aus und wurde nur noch an zahlende Mitglieder ohne Internetzugang per Post zugestellt.

Eine farbige pdf-Version wurde im Internet zum Download bereit gehalten-

Unersetzbar war aber deshalb die **Internetpräsenz:**

Monat	Unterschiedliche Besucher	Anzahl der Besuche	Seiten	Zugriffe	Bytes	
Jan 2005	3140	3928	7388	20765	342,78 MB	
Feb.05	2556	3394	6219	16886	269,27	
Mär.05	3162	3865	6748	20585	363,69	
Apr.05	3613	4187	6609	23956	442,8	
Mai.05	3946	4548	7517	26531	470,5	
Jun.05	3733	4281	6757	23370	476,99	
Jul.05	3217	3793	6285	22070	436,57	
Aug.05	3068	3729	6383	23008	437,72	
Sep.05	2240	2695	4941	20424	376,9	
Okt.05	2335	2996	6004	20869	422,74	
Nov.05	2393	2881	5203	19438	417,55	
Dez.05	2363	2937	5850	21935	447,75	
Total	35766	43234	75904	259837	4.79 GB	
120	15616	19031	34666	127744	2539,23	2. Halbjahr 2005 netjet MB
100	10841	15806	33391	95581	1498,42	2. Halbjahr 2004 netjet MB
20	44,04575224	20,4036442	3,81839418	33,6499932	69,4604984	Prozent mehr !
	32626	39306	68516	239072	4562,48	Feb-Dez05
	19443	27226	59080	176279	2606,98	Feb-Dez04
	67,80332253	44,3693528	15,971564	35,6213729	75,010165	Prozent mehr !



FKC im Internet:

z.B. Mai 2005 3946 unterschiedliche Besucher
 4548 Anzahl der Besuche
 7517 angesehene Seiten
 26531 Zugriffe / Hits
 470,5 MB download Volumen

Damit erhöhten sich im Zeitraum Februar-Dezember 2005 im Vergleich zu denselben Monaten des Vorjahres die Anzahl der Besucher um 67% und des Downloadvolumens um 75%!

Dienstags (470 Seiten Schnitt) und donnerstags wurde am öftesten zugegriffen, freitags am seltesten (90 Seiten).

Die FKC-Homepage (www.fkc.at) enthält neben dem Programm auch eigene Filmkritiken, Berichte aller von uns besuchter Festivals, Neuigkeiten zur technischen Entwicklung des Kinos (Digitalisierung), Programmkinodebatte, unsere Geschichte, Bilder des Vorstandes, Links, Liste der bereits gespielten Filme, Download der Programmzettel und Jahresberichte als pdf, Reiseberichte, u.a.m.

Fremdspachige Seiten

In spanischer Sprache sind Filme, die wir in spanischer OmU-Fassung zeigen auf einer eigenen Seite beschrieben. Auch sind Teile des Berichtes aus Huelva in spanisch.

Die englische und portugiesische Seite wurde 2005 nicht mehr ausgebaut.

FKC-Newsletter per E-Mail

Der Newsletter funktioniert über ein Server-basiertes automatisches Programm, wobei die Wartung (Anmeldung, Abmeldung automatisch durch die User geschieht).

Eine ständig wachsende Anzahl – zuletzt schon rund 374 Personen – erhielten rund 26 x im Jahre 2005 per E-Mail kostenlos aktuelle Infos vom Obmann. Dies erhöhte

die Anzahl der Zugriffe auf die Homepage und führt immer wieder zu spontanen Reaktionen.

Darüber hinaus gab es noch regelmäßige Medieninformationen.

Der Obmann erstellte und wartete die Homepage selbst und kann auch den FTP-Transfer zum Server selber durchführen.

Webmail-Hosting

4 Mitglieder nutzen die Möglichkeit, eine von 20 möglichen E-Mail-Adressen mit der @fkc.at Domäne zu verwenden. Dies beinhaltet auch eine inzwischen perfekte Webmail-Funktion.

Besuche bei 7 Filmfestivals:

Obwohl die Mitglieder nicht ganz sicher waren, in welcher Höhe ein Kostenzuschuss für ihre Reisen zu den Filmfestivals möglich sein wird, besuchten wir (mind. 1. Person) im Jahre 2005:

Solothurner Filmtage, CH (1 Person, Urs)

Berlinale 2004 (1 Person, Walter)

Diagonale Graz (1 Person, Nobi)

Intern. Freiburger Filmfestival März 2004, Fribourg (2 Personen Urs und Nobi)

13. Int. Filmfestival **Innsbruck**, A (3 Personen, Nobi, Peter und Walter)

57. Filmfestival **Locarno**, CH (1 Person, Walter)

Alpinale Nenzing (2 Personen, Nobi und Walter)

Mit der erfreulichen Tatsache, dass alle drei Hauptsubventionsgeber uns dieses Jahr auch in der üblichen Größenordnung unterstützten, konnten im Dezember den aktiven Mitgliedern, welche Festivals besuchten ein bescheidener Kostenzuschuss (max 50% der Hotel- und Reisespesen) ausbezahlt werden.

Bedrohung des Fortbestandes

Zum Jahreswechsel 2005/2006 wurde uns nur bis April 2006 eine Bespielung der Weltlichtspiele garantiert, Ende Jänner wurde diese auf Ende September ausgeweitet und auch eine ganzjährige Bespielung nicht mehr ganz ausgeschlossen.

Ein Wechsel ins „Cinema 2000“, wie ursprünglich geplant, wurde uns wieder abgesagt.

Die Weltlichtspiele planen an sich seit Jahren einen Neubau, doch verzögert sich dieser schon seit 3 Jahren; durch die europaweit angespannte Kinosituation (rund 25% weniger Besucher in Österreich) erscheint aber ein solcher aus wirtschaftlichen Gründen immer unwahrscheinlicher.

Des weiteren sind andere Unternehmer mit neuen Kino-Bauplänen in die Öffentlichkeit getreten, etwa in Lauterach.

Plan 2006:

- wir kämpfen weiterhin um Spieltermine in einem der Dornbirner Kinos oder für die Errichtung eines echten Programmkinos in Vorarlberg.

- bessere Medienpräsenz

- Inserate und Artikel im „Kultur“

- kürzeres Programmieren, ev. auch Themenschwerpunkte sowie weiterhin möglichst viele Filme aus **Filme aus Lateinamerika, Spanien und Asien in OmU-Fassung, ohne die österreichischen und europäischen Filme zu vernachlässigen.**

Wir zeigen weiterhin vor allem aktuelle neue Filme aus aller Welt und informieren vor allem durch das Internet.

Auch die beliebten Besuche der Filmfestivals im In- und Ausland als Motivation für die Aktiven sollen erhalten bleiben. So möchten wir weiterhin möglichst viele Festivals im deutsch- und spanischsprachigen Raum besuchen

– weiterhin Internetpräsenz und Newsletter

Rechnungsbericht 2005 (gerundet):

Einnahmen:	8273,-- €
Ausgaben:	11.324,-- €

darunter:

Einnahmen:

MB und Spenden	820,-- €
Subventionen	7453,-- €

Ausgaben:

PR, Heft, Porti	1639,-- €
Festivalbesuche	1432,-- €
Zeitschriften	123,-- €
Ausfallhaftung an Kino	7200,-- € (inkl. Nachz. Vorjahr 2018€)
Verwaltung, Internet, Homepage	930,-- €

Differenz **-3.051,--€**

Finanzbedarf für das Jahr 2006:

Unter Annahme ähnlicher Kosten wie 2005:

Ausgaben 9000,---

Eigeneinnahmen: 800

Subventionsbedarf: 8200€

Der Obmann:

(Dr. Norbert Fink e.h.)